

(Beachten Sie bitte auch das Inserat Seite 4)

-Dr. Rudolf Steiner (1861-1925) legte in seinen grundlegenden Werken und Vorträgen, die man gesamthaft als "Anthroposophie" (= umfassendes Wissen vom Menschen) bezeichnet, Grundzüge einer modernen Erkenntnis von Kosmos, Erde und Mensch dar. Seine Ausführungen, die nicht bloss zu seinen Lebzeiten, sondern auch heute noch ungewöhnliche Ansprüche an das Verständnis der Menschen stellen, da sie an die tiefen Rätsel des Daseins rühren, gründen nicht allein auf den von den akademischen Wissenschaften bis heute als gesichert bezeichneten Erkenntnissen, sondern auf einer durch Rudolf Steiner zu höchster Meisterschaft gesteigerten Methode, die "Höheren Welten", d.h. die geistigen Hintergründe des materiellen Daseins, kurz gesagt, die Metaphysik zu erforschen. In dem autobiographischen Buch "Mein Lebensgang" sowie in dem grundlegenden Werk "Wie erlangt man Erkenntnisse der Höheren Welten?" beschreibt Steiner exakt und ohne jede Sensationsmache seinen Weg, den er zum Geiste gegangen ist. Es hat also jedermann, der es will, Gelegenheit, sich an der Quelle zu informieren und ist nicht auf irgendwelche Sekundärliteratur angewiesen.

Obwohl Dr. Steiner im Laufe der Jahre manche Andeutung machte, es wäre möglich, auf Grund anthroposophischer Menschenerkenntnis für das Erziehungswesen neue Gesichtspunkte zu gewinnen und in die Tat umzusetzen, kam fast 20 Jahre lang keiner seiner Schüler auf die Idee, die theoretisch gut fundierten Einsichten in den Entwicklungsgang des heranwachsenden Menschen auf dem Gebiet von Unterricht und Erziehung fruchtbar zu machen. Erst 1919 ergriff Dr. h.c. Emil Molt, Direktor der Waldorf-Astoria-Zigarettenfabrik, die Initiative, Steiner um die

Errichtung und Leitung einer Schule, zunächst für die Kinder der Arbeiter seines Betriebes, zu bitten. Dr. Steiner ging auf die Bitte ein, berief hervorragende Persönlichkeiten als Lehrer an die "Waldorfschule", hielt für dieses Ur-Kollegium den unerhört konzentrierten Kurs über "Allgemeine Menschenkunde als Grundlage der Pädagogik" und half solange er nur konnte, das Modell einer ein-

heitlichen Volks- und höheren Schule bis in alle Einzelheiten auszugestalten. Die "Freie Waldorfschule" in Stuttgart gewann in kürzester Zeit Weltruf. Tochtergründungen erfolgten in der Schweiz, in Deutschland, in weiteren europäischen Ländern und in Uebersee. Heute sind es weit über hundert Schulen, Heime und Institute, die nach den Einsichten Steiners arbeiten.

Welches sind nun die charakteristischen Eigenheiten einer Rudolf Steiner - Schule?

Die nächste Tellipost erscheint Mitte Dezember.
Redaktionsschluss: Für Text: 31.11., für Inserate: 7.12.



Wir gehen
in die Schuhgros
weil die Preise dort so günstig sind!

Schuhgros Aarau
Einkaufszentrum
Telli

DU Abenwerk

1.) Eine Rudolf Steiner - Schule ist eine freie Schule. Sie wird wirtschaftlich getragen von Menschen, die in der anthroposophischen Pädagogik ein Ideal erblicken und für sie ein praktisches Betätigungsfeld eröffnen wollen, auf dem sie sich bewähren kann. In gemeinsamer Anstrengung mit den Schülereltern bringen sie aus freiem Entschluss und nach Massgabe ihrer Verhältnisse die Geldmittel auf, welche für die Errichtung und zur Führung einer Schule notwendig sind. (Freiwillige Spenden, Beiträge, Stiftungen usw.)

2.) Das Lehrerkollegium einer Rudolf Steiner - Schule trägt die alleinige Verantwortung in pädagogischen Belangen. Voraussetzung ist in der Regel, dass der Lehrer ein staatlich anerkanntes Patent besitzt. Das Kollegium ist jedoch unablässig bemüht, seine Aus- und Weiterbildung zu pflegen. Es erarbeitet die pädagogischen und anthroposophischen Erkenntnisse Steiners.

Ein und derselbe Lehrer unterrichtet -wo es zu machen ist- seine Schüler während der ganzen Volksschulzeit. Nach einem achtjährigen Zyklus wird ihm ein Freijahr ermöglicht, damit er sich weiterbilden und auf einen neuen Zyklus vorbereiten kann. Das Lehrerkollegium ergänzt sich selbst. Es steht mit den staatlichen Schulorganen in fruchtbarem Dialog, ohne jedoch irgendwelche Direktiven weder von staatlicher noch von kirchlicher Seite entgegenzunehmen, die einen unberechtigten Eingriff in den Lehrplan darstellen würden.

3.) Der Lehrplan einer Rudolf Steiner - Schule trägt den wahren Bedürfnissen der Menschennatur des heranwachsenden Kindes Rechnung. Im Zentrum des Unterrichts steht nie die Stoffvermittlung, sondern ein dem jeweiligen Alter und Reifegrad der Kinder angemessenes pädagogisch-künstlerisches Tun, das den heranwachsenden Menschen in seiner leiblich-seelisch-geistigen Entwicklung fördert und harmonisch bildet. Der manuell-praktischen Bildung wird dieselbe Aufmerksamkeit geschenkt wie der ästhetisch-künstlerischen und -zu ihrer Zeit- der geistig-intellektuellen. Die Kräfte der Phantasie werden durch den ganzen Stil und Duktus des Unterrichtes belebt und gepflegt. Bestimmte Fächer (Eurythmie, Technologie) findet man im Lehrplan einer öffentlichen Schule nicht, obwohl gerade sie -im Verein mit besonderen Methoden im Malen, Formenzeichnen, Plastizieren, Handarbeiten- einen wesentlichen Beitrag zur Willensbildung, zu sozialem Verhalten und zu schöpferischer Betätigung im späteren Leben leisten.

Es ist zwar selbstverständlich, darf aber doch in aller Deutlichkeit gesagt werden, dass "Anthroposophie" auf keiner Stufe der Schule als Lehrinhalt vorkommt. Deren Erkenntnis steht hinter allem Tun des Lehrers, wird aber als solche dem Kind nicht vermittelt. - Wer sich zu einem Arzt in Behandlung begibt, hat das Anrecht darauf, nach allen Regeln der Kunst behandelt zu werden; er wird hingegen nicht in die Medizin eingeführt.

Möchten Sie gerne weitere Einzelheiten erfahren, laden wir Sie zu einem Gespräch an unseren Informationsstand ein. Unsere Geschäftsstelle Postfach 672, 5001 Aarau, steht Ihnen ebenfalls gerne zu Diensten.

Heinz Lüscher
Präsident des Rudolf Steiner-Schulvereins

Damen-Herren
Perücken Toupe



Aarau: Telli-Zentrum Tel. 064/22 17 70
Baden: Weite Gasse 17 Tel. 056/22 53 32
Wettingen: Landstr. 37 Tel. 056/26 60 90
Kleindöttingen: Hauptstr. 230 Tel. 056/45 10 62

Inserat

Rudolf Steiner - Schulverein Aargau

ERSTER WEIHNACHTSVERKAUF ZUGUNSTEN EINER RUDOLF STEINER - SCHULE,
***** DIE IM AARGAU ERRICHTET WERDEN SOLL,

Samstag, 23. November 1974 im Gemeinschaftszentrum Telli
von 10.00 Uhr bis 22.00 Uhr durchgehend geöffnet.

Sie finden bei uns eine Fülle gediegener Geschenke für gross und
klein, alt und jung:

KINDERSPIELZEUG, PUPPEN, PUPPENKLEIDER, handgemacht aus natürlichen
Materialien, entworfen und ausgeführt im Einklang mit den Einsichten
anthroposophischer Pädagogik. Was Kinder wirklich brauchen, wir zeigen
es Ihnen.

Suchen Sie BILDERBÜCHER, PÄDAGOGISCHE FACHBÜCHER, DIE GRUNDLEGENDEN
WERKE RUDOLF STEINERS, PRÄCHTIGE KUNSTGESCHICHTLICHE
BILDBÄNDE?
Unsere Bücherstube legt sie Ihnen vor.

GENÄHTES, GESTRICKTES, GEKNÜPFTES, immer praktisch, immer begehrt!

Für die anbrechende Festzeit:

ADVENTSKRÄNZE, TROCKENBLUMENGEBINDE, BIENENWACHSKERZEN, KARTEN
KUNSTGEWERBLICHE GESCHENKE

In der KAFFEESTUBE halten wir kalte und warme alkoholfreie Getränke
zu Ihrer Erfrischung bereit, dazu Kuchen und Gebäck in Hülle und Fülle.

Kommen Sie rechtzeitig an den **BAUERNSTAND**

HIER FINDEN SIE ERZEUGNISSE AUS BIOLOGISCH - DYNAMISCHEM ANBAU,
NATURREINE FRUCHTSÄFTE, UNGESPRITZTES OBST, HERRLICH DUFTENDES BROT,
WÄHRSCHAFT ZÜPFEN.

Tragen Sie einen kostbaren Fund aus dem BUCHANTIQUARIAT oder dem
FLOHMARKT nach Hause!

KINDER lauschen den Erzählungen der Märkitante, freuen sich am
Kasperlitheater, erproben ihre Geschicklichkeit im Glücks-
fischet.

! KOMMEN SIE, SCHAUEN SIE, KAUFEN SIE **!**
! WIR HEISSEN SIE HERZLICH WILLKOMMEN **!**

billiger tanken
selber tanken
24 Stunden
Selbst-
bedienung
☎ 064/223161
TANKSTELLE MIT AUTO-SHOP!
TELLIEINKAUFSZENTRUM AARGAU
mit Ihrer persönlichen Benzin-
Bezugskarte! (Monatsrechnung/Ver-
günstigung 2Rp. pro lit.)

**Verlangen
Sie unser
günstigstes Angebot!**

Verkaufsstelle der Auto Germann AG, Hunzenschwil Telefon 064/47 10 55

AM 6. DEZEMBER KOMMT DER SAMICHLAUS ZU DEN
TELLI - KINDERN.

Noch lebt er in seinem Domizil im tiefen Schwarzwald,
doch am 6. Dezember möchte er unsere Kinder in der Telli
gerne daheim besuchen kommen. Der Quartierverein steht mit
ihm in Verbindung und leitet die Anmeldungen gerne weiter.

P.S. ab 19.30 Uhr des Chlaus-Tages findet im GZ ein Chlaus-
Hock für Erwachsene statt.

ANMELDUNG (an den Quartierverein Telli, Postfach 134)

Wir möchten gerne vom Samichlaus besucht werden und wol-
len mit Ihnen den Zeitpunkt und das Nähere abmachen.

Familie.....
Adresse.....Tel.....

Die Redaktion
TELLIPOST
sucht:

MITARBEITER (IN)

in der Redaktion
(Reportagen, Berichte,
Gestaltung der
Zeitung usw.)

sowie

SCHREIBKRAFT

mit etwas grafischem
und gestalterischem
Geschick.

Der Zeitaufwand beträgt ca. 4 Std. pro Monat.
Wenn Sie sich am Mitgestalten unserer Quartierzeitung interessieren, schreiben Sie bitte an die Redaktion Telli-post, Postfach 134, 5004 Aarau, oder melden Sie sich im Büro des Gemeinschaftszentrums, Tel. 24 63 44.

Wenn Ihr Auto wieder glänzen soll.....



Unsere Spezialität:
Sämtliche Ausbeularbeiten
an Personenwagen
und Nutzfahrzeugen.
Automalerei mit modernsten
Einrichtungen.
Hohlraum-Konservierung
und Unterbodenschutz.
Autosattlerei.
Termingerechte und
zuverlässige Bedienung.

Carrosserie
KOENIGAARAU

Weihermattstrasse 80
5000 Aarau
Tel. 064 / 22 53 53
Verlangen Sie unseren
Herrn Grassi

ZÖPF UND GRITZIBÄNZE



He aber au nei.....
die mached mer hüür
grad sälber dehei!
Wie mer de Teig derzue macht,
zeige mer Euch, doch
gänd de jo rächt acht!

Am 27. Nov. 19.30 Uhr und am
28. Nov. 14.30 Uhr in der
Hobby-Küche des Gemeinschafts-
zentrums.

Es ladet ein:
Der Quartierverein.



DIE HOBBYWERKSTATT IM GEMEINSCHAFTSZENTRUM

Mit der Einrichtung einer
werkstatt soll nun begon-
nen werden. Der Raum dazu
ist vorhanden; er ist gross
und hell. Da wir nicht ge-
nau wissen, wieviele Inter-
essenten sich einstellen
werden, soll in kleinerem
Rahmen begonnen werden.
Findet das Unternehmen An-
klang, so wird es eben er-
weitert.
Wir wenden uns an alle
Mitbewohner, die selbst
gerne basteln, Spielzeug
für die Kinder herstellen
wollen, oder sonst etwas

26. Nov. 1974 - 14. Dez. 1974
AUSSTELLUNG ANDRE SEILER, AARAU
im Gemeinschaftszentrum Telli
(Tellistudio)

Vernissage: 26. Nov. 1974 20.00

Es werden gezeigt:
Portraits und photographische
Werke, sowie eine Anzahl Bilder
über "Aarau aus den schönsten
und verschiedensten Perspekti-
ven".

(2 erste Preise am 15.10.74)

Oeffnungszeiten:

Mo, Di, Mi u. Fr: 17.00 - 19.00

Do: 17.00 - 20.30

Sa, So: 15.00 - 18.30

20.00 - 22.00

bauen möchten. Dazu fehlt ja in den Wohnungen meist der nö-
tige Platz.

Zu einer ersten Besprechung des Projektes, bei welcher noch
viele Einzelheiten erörtert werden müssen, laden wir Sie
freundlich ein. Melden Sie sich einfach schriftlich oder
mündlich im Gemeinschaftszentrum.

Der nächste

☛ KONTAKTNACHMITTAG:

ist am Mittwoch, 4. Dez. 1974, um 14.30 Uhr im grossen Saal



Handwerkzeuge
Messgeräte
Werkstatteinrichtungen
Elektrowerkzeuge
+ Zubehör
mechanische Kleinteile

Heizmann

autobedarfcenter

Neumattstr. 8
Tel. 24 34 24

Klebstoffe
Kugellager
Elektrik
Luftanlagen
Dichtungsmaterial

des Gemeinschaftszentrums.
Wir versteigern auf ameri-
kanische Art Bastelsachen,
die uns grosszügigerweise
gespendet wurden (oder noch
werden).

Wie immer sind bei uns alle
ganz herzlich willkommen!



HINWEISE UND MITTEILUNGEN

BASTELSACHEN für die amerikanische Versteigerung am nächsten Kontaktnachmittag (siehe Seite 7) können vom 29. Nov. - 4. Dez. im Sekretariat des GZ abgegeben werden.

Wir danken allen ganz herzlich für jede Spende.

ACHTUNG: Aus organisatorischen Gründen müssen wir den Kontaktnachmittag ab Januar 1975 vom 1. auf den 2. Mittwoch im Monat verschieben. Somit findet der Januar - Kontaktnachmittag am 8. Jan. statt.

JEDEN DIENSTAGNACHMITTAG 14.00 UHR IM GZ: SPIELNACHMITTAG (JASSEN)

In nächster Zeit finden im Gemeinschaftszentrum SCHACHKURSE für Jugendliche und Erwachsene statt. Interessenten melden sich im Sekretariat.

In der Zeit vom 23. bis 26. Dezember 1974 und vom 30. Dez. bis 2. Januar 1975 bleibt das Gemeinschaftszentrum geschlossen. (Ausgenommen während der Sylvester - Party).

Wir möchten Sie daran erinnern, dass das GZ nun auch an Sonntagen geöffnet ist.

Die Diskothek und die Kegelbahnen sind nachmittags von 15.00 bis 19.00 offen. Am Abend steht ab 19.30 Uhr das ganze Zentrum zu Ihrer Verfügung.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, die dank dem Einsatz von freiwilligen Mitarbeitern zustande gekommen ist.

Wir suchen immer noch freiwillige Mitarbeiter für Aufsicht und Bürohüten an Nachmittagen und Abenden. Falls Sie sich für diese abwechslungsreiche Tätigkeit interessieren, rufen Sie doch ganz unverbindlich im Sekretariat des Gemeinschaftszentrums an (Tel. 24 63 44)

VERANSTALTUNGEN IM EINKAUFSZENTRUM

<u>November</u>	19./20./21.	Grosse Cowboy-Posters-Aktion in der Ladenstrasse
<u>Dezember</u>	Donnerstag, 5.	Ein waschechter Bär wird in der Ladenstrasse seine Kunststücke vorführen.
	Samstag, 7.	Der Samichlaus kommt ins Einkaufszentrum.
	Mittwoch, 11.	} Die Kinderkrippe hat jeweils um 14.30 Uhr auf Weihnachten das Kindermärchen "Hänsel und Gretel" einstudiert und wird das Stück zu den drei angegebenen Zeiten aufführen. Ort: Kinderkrippe Telli (Dachterasse, 1. Stock)
	Mittwoch, 18.	
	Samstag, 21.	

Ausnahmen von den regulären Ladenöffnungszeiten im Dezember:

- drei Mal Abendverkauf bis 21.00 Uhr und zwar jeweils am 5., 12. und 19. Dezember 1974.
- Öffnungszeiten Montag, 23. und Montag, 30. Dezember 1974: ganzer Tag geöffnet, 09.00 bis 18.30 Uhr.
- Öffnungszeiten Dienstag, 24. und Dienstag, 31. Dezember 1974: 08.00 bis 16.00 Uhr.